



Hofgeschichten aus Boberg

Jeder Tag ist Abenteuer

Hallo Ihr Lieben,

hier sind sie wieder, die „Hofgeschichten“, diesmal mit einem ganz besonderen Thema: Bei uns im Stall findet seit vielen Jahren am 3. Advent die „Pferdeweihnacht“ statt, unsere Weihnachtsfeier, die ein wichtiger Termin im Vereinsjahr und alle Jahre wieder ein schöner Anlass ist, um mit allen, die unseren Verein tragen und zu seinem Fortbestehen und Erfolg beitragen, in gemütlicher, fröhlicher und besinnlicher Runde bei den Pferden zusammen zu kommen. Gleichzeitig ist sie immer auch ein schöner Anlass um Pferd und Mensch „Danke“ zu sagen, für die gute Zusammenarbeit und das Miteinander. Wäre 2020 ein Jahr wie jedes andere, würden wir heute ab 15 Uhr mit Euch die „Pferdeweihnacht“ feiern und bei Waffeln und Kakao das Jahr Revue passieren zu lassen. Da in diesem besonderen Jahr aber alles anders ist und wir zum ersten Mal in der über 50-jährigen Vereinsgeschichte ohne unsere Weihnachtsfeier auskommen müssen, haben wir uns etwas anderes ausgedacht, um Euch mitzunehmen zu einer Rückschau auf ein Jahr, das für niemanden auf der Welt einfach war. Dazu am Ende mehr.



Das Corona-Virus hat die Welt verändert und wird 2020 in keinem Jahresrückblick fehlen. Das Virus hat unser aller Leben bestimmt und viele Menschen vor große gesundheitliche und finanzielle Herausforderungen gestellt. Wir hoffen sehr, dass Ihr und Eure Familien bisher gut durch dieses schwierige Jahr gekommen seid. Auch für uns war das Jahr alles andere als einfach und wir sind sehr froh und dankbar, dass wir die Klippen, die es zu umschiffen galt und noch immer gilt, bisher gut bewältigen konnten. Dank einer tollen Mannschaft, einem Quäntchen Glück und nicht zuletzt und ganz maßgeblich auch dank Eurer Treue und Unterstützung. Wie froh wir sind, dass Ihr da seid!



Der BRV hatte schon früh in diesem Jahr Berührung mit dem Thema Seuche, Ihr werdet Euch erinnern. Im Februar erkrankte ein Teil unserer Pferde am Herpes-Virus und unser Hof musste unter Quarantäne gestellt werden. Gott sei Dank erholten sich alle erkrankten Pferde, schwere Verläufe mit Atemwegserkrankungen oder Lähmungserscheinungen blieben aus und wir konnten verhindern, dass das Virus sich in allen Stalltrakten ausbreitete. Damals ahnten wir noch nicht, dass die Herpes-Zeit nur ein Vorgeschmack auf das sein sollte, was das Corona-Virus mit sich bringen würde.

Mit Blick auf die vielen Veränderungen, die dieses Jahr mit sich brachte ist es schön, dass auch einiges beim Alten geblieben ist und vertraute Abläufe das Leben auf dem Hof bestimmt haben. Zum Beispiel die Zeiten, in denen der Schulbetrieb nahezu normal stattfinden konnte. Wenn Ihr nicht da seid, fehlt Ihr uns



– gemeinsam ist es einfach schöner! Aber auch der Start in die Weidesaison im Mai war ein guter Moment, der von Pferden und Menschen immer ganz besonders herbeigesehnt wird. Oder die Stroh- und Heuernte. Die Ernte ist ein fester Bestandteil des Jahres und es ist ein gutes Gefühl die Lager für die Wintermonate gefüllt zu haben. Sehr froh sind wir auch darüber, dass in enger Abstimmung mit den Behörden unsere jährlichen Ferien-Camps stattfinden konnten und somit zahlreiche Kinder eine glückliche Pferdezeit auf dem Hof verbracht haben. Auch etwas Neues haben wir in diesem Jahr gewagt, eine Pferde-Erlebniswoche für erwachsene Menschen mit Behinderung. Die Woche war für



alle Beteiligten ein wunderbares Erlebnis und es hat uns sehr beeindruckt wie einfühlsam Pferde und Menschen zusammengearbeitet haben. Ein Thema, das wir im kommenden Jahr wiederholen werden.

2020 war ein bewegtes Jahr auf unserem Hof und wir sind, wie schon geschrieben sehr dankbar, bis hier her gekommen zu sein. Der Advent und die Weihnachtszeit werden obwohl oder vielleicht gerade, weil sie anders sein werden als in anderen Jahren, eine Möglichkeit bieten durchzuatmen und

innezuhalten, bevor es 2021 mit neuer Kraft weiter geht. Wir wünschen Euch von Herzen, dass dies gelingt, dass es schöne Weihnachten werden und für das neue Jahr viel Kraft und vor allem Gesundheit. Unser Weihnachtswunsch ist es, dass 2021 ein besseres Jahr wird, das uns allen ermöglicht Stück für Stück zum normalen Leben und so auch zu unseren bewährten Abläufen im Stall zurück und mit Euch in geselliger Runde auf dem Billehof zusammen zu kommen.

So es denn möglich sein wird, werden wir die „Pferdeweihnacht 2020“ durch ein „Frühlings- oder Sommerfest 2021“ ersetzen, zu dem wir Euch schon heute herzlich einladen. Wir melden uns, sobald es dazu konkrete Informationen gibt und freuen uns schon jetzt sehr darauf!



Nun aber noch einmal zurück zum Anfang dieser Folge der „Hofgeschichten“. Wie gesagt, würde in einem normalen Jahr heute um 15 Uhr unsere „Pferdeweihnacht“ in der Reithalle beginnen und ich würde Euch vom Richterturm aus herzlich Willkommen heißen.

Das ist aktuell nicht möglich, aber wir möchten uns und Euch diesen besonderen Moment des Innehaltens und der Freude, diesen festen Termin im Vereinsjahr doch nicht so ganz nehmen lassen: Wenn Ihr folgenden Link von Hand in die Browserzeile Eures Computers oder Laptops überträgt, findet Ihr auf unserem internen Youtube-Hofgeschichten-Kanal unsere Weihnachtsüberraschung: <https://youtu.be/n3B3SpOckG8>

Viele von Euch sind unserem Aufruf gefolgt und haben mit ihren Fotos und Videos dazu beigetragen, vielen Dank dafür! Nun macht es Euch mit einem Tee oder Kakao, Keksen und Kuchen gemütlich, schwelgt in Erinnerungen und freut Euch auf die Zukunft im BRV und mit den Pferden. Unsere 1. Vorsitzende Sabine hat in diesen Tagen etwas sehr Schönes gesagt: 2020 ist ein Jahr um sich zu besinnen und das Wesentliche zu erkennen. Ihr und Eure Pferde seid für uns wesentlich! Frohe Weihnachten!

Euer Vorstand, Eure Steffi & das gesamte Team Boberg

